

Vorlage Nr. 3689.1  
Laufnummer 17618  
Eingang 1. März 2024

## Kleine Anfrage von Andreas Iten zur ungenügenden Sicherheit für ÖV-Benutzende bei der Bushaltestelle «Nidfuren»

Seit Juli ist der Streckenabschnitt zwischen Nidfuren (Menzingen) und Schmittli (Neuägeri) wieder eröffnet, wodurch der Verkehr wieder über diesen Teil fliesst. Aufgrund des neuen Fahrplans der ZVB wird diese neue Strasse nun vermehrt vom öffentlichen Verkehr befahren. Diese Entwicklung hat auch die neue Haltestelle «Nidfuren» zu einer wichtigen Umsteigemöglichkeit für Personen aus Ägeri, Menzingen und Zug gemacht.

Das Gymnasium Menzingen (KSM), das bis zu 550 Schülerinnen und Schüler unterrichten kann, sorgt dafür, dass viele Jugendliche an dieser Haltestelle aussteigen und die Strasse überqueren müssen, um ihren Anschluss zu erreichen. Allerdings gibt es beim Überqueren weder Fussgängerstreifen noch ausreichende Beleuchtung, um den Verkehr bei schlechten Wetter- oder Lichtverhältnissen einzuschätzen.

### Diese Umstände haben einige Fragen aufgeworfen:

1. Ist die Errichtung eines Fussgängerstreifen bei den Bushaltestellen in diesem Abschnitt geplant?
2. Falls ja, wann ist die geplante Umsetzung?
3. Falls nicht, welche Gründe sprechen gegen einen Fussgängerstreifen?
4. Sind weitere Optimierungen im Bereich Sicherheit in diesem Streckenabteil geplant? (Beleuchtung, Temporeduktion, etc.)
5. Werden Bushaltestellen-Unterstände für die vielen wartenden Personen geplant?

*Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen.*

**Andreas Iten**

Kantonsrat, Alternative- Die Grüne, Oberägeri